

## ZUKUNFTSKONZEPT

- \_Lesung mit Dietmar Dath
- \_Auftakt für Projekt MEHRWERT
- \_Zwei neue TUD Young Investigators ernannt
- \_Schreibklausur der Graduiertenakademie
- \_GA-Sommerfest am 28. Juni
- \_Wrocławer Rektoren zu Besuch in Dresden
- \_Technologieportal-Box erleichtert Zugang zu Forschungsinfrastruktur

## EXZELLENZCLUSTER

- \_cfaed startet künstlerisches Projekt „VISIOMAT“ mit tjg
- \_Masterstudiengang „Computational Modeling and Simulation“ läuft an
- \_Prof. Michael Sieweke ist neuer CRTD-Forschungsgruppenleiter
- \_CRTD-Postdoc gewinnt „FameLab“-Vorentscheid

## Liebe Leserinnen und Leser,

vier erfolgreiche **Zukunftslabore** liegen hinter uns, in denen zentrale Fragestellungen auf dem Weg zu einer Vision für das TUD-Jubiläumsjahr 2028 und für den Antrag in der Förderlinie Exzellenzuniversität des Bundes und der Länder diskutiert wurden.



„Im Alleingang oder vernetzt?“ fragte das vierte Zukunftslabor am 26. April 2018. (Foto: Crispin-Iven Mokry)

Im Mai finden nun die letzten beiden **Zukunftslabore (Zugang mit ZIH-Login)** in dieser Reihe statt:

Das fünfte Zukunftslabor am **17. Mai** thematisiert unsere **„Universitätskultur“**? Wie zeigt sich das Selbstbild der TUD im Arbeitsalltag, in der Zusammenarbeit, in der Führungskultur und Kommunikation? Was verbindet Sie ganz persönlich mit der TUD und wie können wir gemeinsam dazu beitragen, das TUD-Leitbild „Wissen schafft Brücken“ heute und in Zukunft in die Realität umzusetzen?

Weiter geht es zwei Wochen später am **31. Mai** mit dem letzten Zukunftslabor. Dann geht es um **Karrierewege, Nachwuchsförderung und Personalentwicklung**.

Auch die letzten beiden Zukunftslabore finden wie gewohnt im Festsaal Dülferstraße statt. [Melden Sie sich an und diskutieren Sie mit!](#)

Eindrücke der ersten drei Zukunftslabore [stehen online in kurzen Videos zur Verfügung](#).

Außerdem ist die **Dokumentation** von [Zukunftslabor 1 zum Nachlesen verfügbar](#).

### Lesung mit Dietmar Dath

Das ERC-Projekt „The Principle of Disruption“ von [OTT-Professor](#) Lars Koch lädt zu einer **Abendveranstaltung mit Dietmar Dath im Hygiene-Museum** Dresden ein.

Unter dem Titel „Beweise für’s Leben. Science Fiction, Gegenwart und Politik“ liest Dietmar Dath am **13. Juni 2018 um 19 Uhr** aus seinen Romanen und Essays. Im Anschluss diskutiert er mit weiteren Gästen über „das Potenzial und die Notwendigkeit von Science Fiction in Zeiten neoliberaler Alternativlosigkeitsrhetorik“. Moderiert wird die Podiumsdiskussion von [Open Topic Postdoc](#) Dr. Solvejg Nitzke.

Angehörige der TUD können sich noch bis **2. Juni direkt per E-Mail bei Solvejg Nitzke anmelden**. Ab 3. Juni können Karten beim [Hygiene-Museum](#) erworben werden.

### Auftakt für Projekt MEHRWERT

Das [Projekt „MEHRWERT durch mehr Perspektiven“](#) wurde am 27. April 2018 mit einer feierlichen Auftaktveranstaltung eröffnet.

Neben einem Impulsvortrag von Prof. Britta Schinzel ([Projekt „Gendering MINT digital“](#)) und einer Podiumsdiskussion stellten sich die drei Gastprofessorinnen des Projekts mit Kurzpräsentationen der Öffentlichkeit vor. **Dr. Waltraud Ernst** bereichert mit Ihrer Arbeit die Forschung und Lehre im Bereich Ingenieurwissenschaften, **Dr. Martina Erleermann** im Bereich Mathematik und Naturwissenschaften und **Dr. Geeske Scholz** im Bereich Bau und Umwelt.

Die drei Gastprofessorinnen werden neben Lehrverpflichtungen auch gemeinsame [Workshops](#) durchführen und präsentieren

am 25. September 2018 in einer Abschlussveranstaltung die Ergebnisse ihrer Gastaufenthalte.



v.l.n.r.: Dr. Waltraud Ernst, Dr. Martina Erleermann, Dr. Geeske Scholz (Foto: Crispin-Iven Mokry)

Das [Projekt „MEHRWERT durch mehr Perspektiven“](#) verfolgt das Ziel, Gender- und Diversity-Aspekte in der MINT-Forschung zu integrieren und somit neue Impulse und methodische Möglichkeiten auch auf interdisziplinärer Ebene zu entwickeln. Es wird finanziert aus Mitteln der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder.

### Zwei neue TUD Young Investigators ernannt

Im April 2018 wurden zwei weitere TUD Young Investigators ernannt:

**Dr. Juliane Simmchen** erforscht an der [Professur für Physikalische Chemie](#) aktive Kolloide, die durch katalytische Reaktoren angetrieben werden.

**Dr. Marko Brankatschk** leitet die Gruppe „Neurogliale Membrane“ am [Biotechnologischen Zentrum](#) und untersucht temperaturregulierende Lipide in Tau- und Fruchtbliegen.

### Schreibklausur der Graduiertenakademie

Vom 9. bis 14. September 2018 haben erneut **20 Promovierende und Postdocs** die Gelegenheit, während der [3. Schreibklausur der Graduiertenakademie](#) im Kloster St.

Marienthal konzentriert und ohne Ablenkung an ihren Dissertationen und wissenschaftlichen Texten zu arbeiten.

Die Bewerbungsfrist endet am **25. Mai 2018**. Voraussetzung ist eine Mitgliedschaft in der Graduiertenakademie.

### GA-Sommerfest am 28. Juni

Auch in diesem Jahr feiert die Graduiertenakademie (GA) wieder ihr **Sommerfest** mit Musik, Grill und bester Laune. Neben dem traditionellen **Dr.-Hut-Wettbewerb** findet erstmals die **GA-Nerd-Night**, das nicht ganz ernst gemeinte Wissensquiz für exzellente Köpfe statt. Wettbewerbsbeiträge sowie Team-Anmeldungen zum intellektuellen Kräftenessen werden ab sofort entgegengenommen.

### Wrocławer Rektoren zu Besuch in Dresden

Rektoren und Prorektoren der Universität Wrocław, der Wirtschaftlichen Universität Wrocław, der Naturwissenschaftlichen Universität Wrocław und der Medizinischen Universität besuchten am 4. und 5. April 2018 die **DRESDEN-concept-Partner** und tauschten sich über den **Ausbau der Forschungs Kooperationen** beider Standorte aus.

Mit dem Besuch der Rektorate konnten Ideen entwickelt werden, wie etwa eine engere Zusammenarbeit im Bereich der **Doktoranden-Unterstützung** sowie weitere **gemeinsame Studiengänge**. Auch der Gedanke einer **Europäischen Universität mit Wrocław und Prag** erhielt große Zustimmung seitens der Gäste und des TUD-Rektorats.

### Technologieportal-Box erleichtert Zugang zu Forschungsinfrastruktur

Wer nach wissenschaftlichen Geräten und Dienstleistungen im Forschungsverbund **DRESDEN-concept** sucht bzw. Informationen zu Geräten und Dienstleistungen seiner Ein-

richtung bereitstellen möchte, kann zukünftig die Vorteile des **Dresden Technologieportals (DTP)** nutzen und gleichzeitig große Mengen an Daten nutzerfreundlich mittels der Technologieportal-Box auf der TUD-Webseite präsentieren.

Inhalte aus dem DTP können ab sofort automatisiert und einheitlich auf den TUD-Webseiten wiedergegeben werden. Eine doppelte Datenpflege ist hierfür nicht mehr notwendig.

### cfaed startet künstlerisches Projekt „VISIOMAT“ mit tjg

Das **Center for Advancing Electronics Dresden (cfaed)** hat in Zusammenarbeit mit dem **tjg – theater junge generation** ein neues Projekt begonnen. Es heißt „Der VISIOMAT – Ein künstlerisches Forschungsarchiv zu den Arbeitswelten der Zukunft“ und wird aus dem BMBF-Programm **„Wissenschaftsjahr 2018“** gefördert.

Mit dem VISIOMAT möchte das Projektteam herausfinden, welche Begriffe und Vorstellungen junge Menschen unterschiedlichen Alters mit dem Thema „Die Arbeit der Zukunft“ verbinden, wie sie damit umgehen und welche Emotionen sie wecken.

Grundlage des Projekts sind Workshops mit Schülern im Alter von 9 bis 18 Jahren. Professionelle Pädagogen und Künstler werden die Workshops leiten. cfaed-Wissenschaftler bringen die Zukunftsperspektiven von wissenschaftlicher Seite ein. Das Forschungsarchiv wird von 15. September bis 30. Oktober 2018 in einem Container auf dem Gelände des **Kraftwerk Mitte** sowie mobil in der Stadt präsentiert.

Weitere Wissenschaftler der TU Dresden sind willkommen, an den Workshops mitzuwirken. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei [matthias.hahndorf@tu-dresden.de](mailto:matthias.hahndorf@tu-dresden.de).

## Masterstudiengang „Computational Modeling and Simulation“ läuft an

Der neue Masterstudiengang „Computational Modeling and Simulation“ (CMS) stellt eine forschungsorientierte, interdisziplinäre und internationale Ausbildung und Spezialisierung in fünf anwendungsspezifischen Studiengängen bereit, die den Studierenden eine einzigartige Flexibilität garantiert.

Das Programm bietet auch die Möglichkeit, in ein strukturiertes Doktorandenprogramm einzusteigen und von der Beteiligung lokaler Schlüsselpartner zu profitieren.

CMS ist ein gemeinsames Curriculum der Fakultäten Informatik und Mathematik sowie des Center for Molecular and Cellular Bioengineering (CMCB). Beteiligt sind außerdem die Fakultäten Psychologie, Medizin, Wirtschaftswissenschaften und Maschinenbau.

## Prof. Michael Sieweke ist neuer CRTD-Forschungsgruppenleiter

Prof. Michael Sieweke ist neuer Forschungsgruppenleiter für „Stammzell- und Makrophagenbiologie“ am Center for Regenerative Therapies Dresden (CRTD).



Prof. Dr. Michael Sieweke (Foto: CRTD)

Das Forschungsgebiet der Sieweke-Gruppe liegt an der Schnittstelle von Immunologie und Stammzellforschung. Im Fokus stehen dabei Makrophagen – langlebige reife Zellen des Immunsystems, die eine wichtige Rolle bei der Geweberegeneration spielen.

Für die Zukunft hofft Prof. Sieweke, dass das Verständnis und die Manipulation von Makrophagen dazu beitragen werden, der mit zunehmendem Alter auftretenden Gewebedegeneration durch die Reaktivierung jugendlicher Regenerationsmechanismen entgegenzuwirken.

## CRTD-Postdoc gewinnt „FameLab“-Vorentscheid

Dr. Sara Bragado Alonso, Postdoc im Labor von Prof. Federico Calegari, hat den regionalen „FameLab Germany“-Vorentscheid in Dresden gewonnen. Dabei wurde sie sowohl von der Jury als auch vom Publikum auf den ersten Platz gewählt.



Dr. Sara Bragado Alonso (Foto: CRTD)

Das „FameLab“ ist einer der weltweit größten Wettbewerbe im Bereich der Wissenschaftskommunikation. Die Teilnehmer haben dabei die Aufgabe, ein wissenschaftliches Konzept in nur drei Minuten einem breiten Publikum zu erklären. Das „FameLab Germany“-Finale findet am 14. Mai 2018 in Bielefeld statt.

### IMPRESSUM:

V.i.S.d.P.: Marlene Odenbach, Kim-Astrid Magister  
Redaktion: Marlene Laube

### Postadresse:

Pressestelle der TU Dresden / 01062 Dresden

### Besucheradresse:

Nöthnitzer Straße 43 / 01187 Dresden

Tel. 0351 463-32398 / Fax 0351 463-37165

<http://tu-dresden.de> / [pressestelle@tu-dresden.de](mailto:pressestelle@tu-dresden.de)

> [Newsletter-Archiv](#)